

Standortqualität erhalten

WIL Stadtrat wehrt sich gegen das «4-Zug-Konzept-Fernverkehr» und möchte IC-Halte

SBB und Kantone favorisieren für die Angebotsplanung Ost das «4-Zug-Konzept-Fernverkehr». Die Anpassung, die ab 2018 geplant ist, sieht stündlich zwei schnelle Verbindungen zwischen Winterthur und St.Gallen ohne Halt in Wil vor.

Der Wiler Stadtrat hat eine Analyse in Auftrag gegeben, die den Ist-Zustand mit dem 4-Zug-Konzept objektiv und ohne Vorbehalte vergleicht. Der vorliegende Bericht zeigt auf, dass für Wil eine leichte Verschlechterung resultiert.

Drei aufgezeigte Varianten des Zürcher Planungsbüros Jud ermöglichen die Beibehaltung der IC-Halte. Die drei Möglichkeiten wurden auch der St.Galler Regierung unterbreitet. Die Regierung kann die Forderungen aus Wil nachvollziehen und unterstützt die Vorschläge des Wiler Stadtrates für ein verbessertes Fernverkehrsangebot. Nach Einschätzung der Regierung käme die Variante 2 in Frage. *jes*

Fortsetzung Seite 5



Bilder: Walter Sutter

Verkehrsplaner Jens Bornand (kleines Bild): «Das Konzept der «schnellen Verbindung» wird nicht in Frage gestellt.»